

Handschriften / Autographen

Auszug aus dem Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Philadelphia, Pa., 21.01.1761-31.12.1762

9. - 10. Januar 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172356

Samstags d. 9^{ten} Jan. das 1.ste mal ~~besuch~~ vom H. P. Hof. von dem B^{is} von
J. S. und P. W. maine from vor zum Besuch bei Dr. W^m Smith,
hatte aber nicht zugearbeitet. Es lag meistens zu Latta.
I. H. K. malte sein Bild zur Tante, mit welchem aber in die
Execution, konnte

Pontreue & Dr. Jannet habe dem Hr. Brov. Wm Smith einen Brief von
- dem Hrn. Gg. Pfr. Lilgenhagen geschickt. Letzter war damals,
wurde eingeladen zu Dr. Tennys, der Engl. Comissarii Einfa
des viang, nicht in die Kirche. Hr. P. Hdt. sollte Gottesdienst,
und sollte vorzüglichal, aber das Bischofmeister Konfirmations
vorlesen sollte, welches das Ganzenmal noch größer wurde,
weil es nicht Pontre, und Hr. Hdt. mit uns Dr. Tennys einfa
wollte. Auf der Einfa waren die Dissenting Ministers erschienen,
- wegen Aufnahme der Escops. Gegen Abend kamen folgende
Ältesten zumis unsern Messen. Hr. K. H. G. hat Dr. P. Ad. H. D.
S. B. besprochen. Sie haben zu versetzen T. Aufs Hr. D. 1884
um freigelegte Lij Juan zum Heil gewesen. 2. wollten
nicht, dass es was zinsen sollte. 3. confiterio, wegen eines
zu

[illegible]